



### 1 Weißes Venn



**Aktueller Zustand**  
Ausgedehntes, durch Entwässerung und Abforstung stark beeinträchtigtes Hochmoor mit angrenzenden großen Fischteich (Torfvenntsch) und unterschiedlich intensiv bewirtschafteten Grünlandflächen sowie kleinem Heidemoor.

- | Zielbiotope  | Zielarten   |
|--|---|
| Heterogener Moorkomplex mit Feuchtheiden, dystrophen Gewässern und Moorbüscheln (FFH-LRT 7120, 7140, 7150, 9100, 4010, 3160) | Kranich, Krickente, Blaukehlchen, Pirol, Korweibel, Raubwürger, Moorfrosch, Arktische Smaragdlibelle                      |
| Großes dystrophen Stillgewässer (FFH-LRT 3160)   | Fischotter, Schnatterente, Krakenste, Löffelente, Krickente, Zwerggänsler, Blösgäns, Stagsgäns, Silberreiher, Mauerfrosch |
| Artenreiches Nass- und Feuchtgrünland, Artenreiches Magergrünland  | Kranich, Großer Brachvogel, Schwarzkiehlchen, Wiesenspeyer, Bekassine   |
| Naturnaher Laubmischwald, Feuchtwald (FFH-LRT 9100)  | Schwarzspecht, Wespenbussard, Pirol, Gartenschwanz, Wald-Fledermaus   |

### Maßnahmen

- Wiederherstellung des landschaftstypischen Wasserhaushaltes durch abschnittswise Verschuss aller Entwässerungsgräben
- Entbuschung ausgewählter Moorbereiche
- Einführung einer Dauerbesparung des Torfvenntsch 1 mit allseitiger Speisung durch dystrophes Wasser aus dem Weißen Venn
- Naturschutzorientierte Grünlandnutzung
- Aufgabe forstwirtschaftlicher Nutzung in naturnahen Waldbeständen
- Umwandlung naturnaher Nadelholzbestände u.a. durch Naturverjüngung
- Erhalt wertvoller Horst- und Höhlenbäume sowie Erhöhung des Alt- und Totholzanteils

### 3 Geisheide



**Aktueller Zustand**  
In Kiefernforsten angelegte Heideflächen sowie kleintückige naturnahe Eichen-Birkenwälder im Übergang zwischen Weißem Venn und Höher Mark.

- | Zielbiotope                                  | Zielarten  |
|--|--|
| Heide, Sandtrockenrasen (FFH-LRT 4010, 4030) | Ziegenmelde, Heideleiche, Schwarzkiehlchen, Neuntötter, Korweibel, Raubwürger, Schlingmotte, Zauneidechse, Heidebockkäfer, Heidebock |
| Artenreiches Magergrünland                   | Schwarzspecht, Ziegenmelde, Heideleiche  |
| Lichter Gehölz-Heide-Komplex                 | Ziegenmelde, Heideleiche, Gartenschwanz, Schlingmotte, Zauneidechse  |
| Naturnaher Laubmischwald (FFH-LRT 9100)      | Schwarzspecht, Gartenschwanz, Wespenbussard, Uhu, Wald-Fledermaus  |

### Maßnahmen

- Beweidung mit Großtieren wie Rotwild, Wildpferd und Heckrind in Kombination mit mechanischer Pflege
- Öffnung von Waldbereichen zu lichten Gehölz-Heidekomplexen
- Entwicklung von Verbundkorridoren zwischen Heiden sowie zwischen Heiden und Magergrünland
- Rückgewinnung von Magergrünland durch Entbuschung und Wiederaufnahme der Grünlandnutzung
- Aufgabe forstwirtschaftlicher Nutzung in naturnahen Waldbeständen
- Umwandlung naturnaher Nadelholzbestände u.a. durch Naturverjüngung
- Erhalt wertvoller Horst- und Höhlenbäume sowie Erhöhung des Alt- und Totholzanteils

### 2 Lavesumer Bruch



**Aktueller Zustand**  
Intensiv genutztes durch Gehölze gegliedertes Grünland mit Feuchtgrünlandbrachen am Moorrand und angrenzenden strukturreichen Kiefernforsten

- | Zielbiotope   | Zielarten  |
|---|--|
| Artenreiches Nass- und Feuchtgrünland, Artenreiches Magergrünland, Strukturgebende Gebüsche | Großer Brachvogel, Wiesenspeyer, Bekassine, Kranich, Schwarzkiehlchen, Neuntötter, Korweibel, Raubwürger |
| Naturnaher Laubmischwald, Feuchtwald (FFH-LRT 9100)   | Kranich, Schwarzspecht, Gartenschwanz, Wespenbussard, Uhu, Pirol, Wald-Fledermaus                        |

### Maßnahmen

- Naturschutzorientierte Grünlandnutzung
- Pflegen von Nassgrünland am Moorrand
- Abschnittswise Verschuss von ausgewählten Entwässerungsgräben
- Erhalt und Optimierung von strukturreichen Gebüschstrukturen und Zurücknahme ausgewählter Gehölzriegel
- Aufgabe forstwirtschaftlicher Nutzung in naturnahen Waldbeständen
- Umwandlung naturnaher Nadelholzbestände u.a. durch Naturverjüngung
- Erhalt wertvoller Horst- und Höhlenbäume sowie Erhöhung des Alt- und Totholzanteils

### 4 Hasenberg-Hügelland



**Aktueller Zustand**  
Auf den Nordosthängen der Hohen Mark gelegenes großflächiges Nadelwaldgebiet mit eingestreuten kleintüchigen Eichen-Buchenwäldern.

- | Zielbiotope                                   | Zielarten   |
|---|---|
| Naturnaher Laubmischwald (FFH-LRT 9110, 9150) | Wald-Fledermaus, Schwarzspecht, Mittelspecht, Gartenschwanz, Wespenbussard, Uhu |
| Wacholderheide (FFH-LRT 5130)                 | Ziegenmelde, Neuntötter, Schlingmotte, Heidebock                                |

### Maßnahmen

- Aufgabe forstwirtschaftlicher Nutzung in naturnahen Waldbeständen
- Umwandlung naturnaher Nadelholzbestände und nicht-heimischer Laubholzbestände u.a. durch Naturverjüngung
- Erhalt wertvoller Horst- und Höhlenbäume sowie Erhöhung des Alt- und Totholzanteils
- Mechanische Pflege der Wacholderheide
- Ackerumwandlung in Magergrünland und anschließende naturschutzorientierte Nutzung

**Erläuterung Zielarten:** Die in der Karte verwendeten Symbole stellen stellvertretend für eine Vielzahl weiterer schutzwürdiger Arten, die im Schutzgebiet vorkommen. So steht zum Beispiel der Ziegenmelde für weitere typische Vogelarten der halboffenen Heidebiodiversität wie Heideleiche und Schwarzkiehlchen. Die Schlingmotte stellt stellvertretend für weitere gefährdete Reptilienarten wie Zauneidechse oder Kreuzotter.

